



LIFEletter

UNIVERSITÄT LEIPZIG

Medizinische Fakultät

AUSGABE

10

Untersuchung & Wissenschaft
DER WEG DER DATEN

5 JAHRE LIFE CHILD
EIN GELUNGENES FEST

Zum Basteln
FENSTERDEKO MIT
SCHNEEFLOCKCHEN

Liebe Kinder, liebe Eltern,

das alte Jahr geht zu Ende, das Neue klopft schon an die Tür und wir haben wieder einen spannenden LIFEletter für euch zusammengestellt.

Dieses Mal folgen wir dem Weg der Daten: Wo wandern eure Messergebnisse aus Sporttest, Lungenfunktion und Augenuntersuchung eigentlich hin und was passiert dann mit euren Daten? Das könnt ihr ab Seite 6 lesen. Kennt ihr schon unsere Datendetektive Sylke und Oleg? Nein? Ab Seite 8 erklären sie, was ihre Arbeit mit spannenden Fällen zu tun hat. Außerdem findet ihr eine tolle winterliche Bastelei und unser Gewinnspiel mit tollen Preisen von Wickie-Büchern bis Zoo-Karten.

Wir wünschen euch ein fröhliches Weihnachtsfest und Gesundheit, Glück und viel Lachen für das neue Jahr.

Euer Fridolin-Lurch

2



INHALT

- 3-4 RÜCKBLICK
5 Jahre LIFE Child Fest
KIDZ Zoofest
- 5 FORSCHUNG
Neue Forschungsergebnisse
- 6-7 UNTERSUCHUNG UND WISSENSCHAFT
Wo wandern eigentlich eure LIFE Daten hin?
- 8-9 VORGESTELLT
Unsere Datendetektive Sylke und Oleg
- 10-11 WINTERLICHE BASTELEI
- 12 GEWINNSPIEL

5 Jahre LIFEChild

Was für ein Fest: 550 kleine und große Gäste kamen zur großen LIFE Child Geburtstagsfeier am 20. August. Toll, dass so viele unserer Einladung gefolgt sind und das bunte Programm mit Bulli, Lama Horst, Judo, Lacrosse, Handball, Polizeiauto und Rettungswagen erlebt und ausprobiert haben. Für die nächsten 5 Jahre wünschen wir uns, dass ihr uns weiterhin die Treue haltet und unsere LIFE Familie noch größer wird, damit wir 10 Jahre LIFE Child wieder richtig groß feiern können!

RÜCKBLICK



Staatsministerin Dr. Eva-Maria Stange eröffnete das Fest und machte auf ihrem Rundgang Stopp am Seifenblasen-Stand



Ein Königreich für ein Lama: Horst genießt ein paar Kuscheleinheiten



Hajime: Einmal einen Bundesliga Judoka besiegen



Buntes Finale für ein gelungenes Familienfest

3

RÜCKBLICK

K!DZ ZOOFEST

Gut gebrüllt Löwe — oder vielmehr gut gebastelt: Zum K!DZ Zoofest haben wir aus Papptellern, Farbe und Tonpapier wahre Wunderwerke kreiert. Und auch unser Maskottchen Fridolin Lurch war dabei und hat fleißig bei den Eltern (und sich selbst) Blutdruck gemessen.



FORSCHUNG

WIR PRÄSENTIEREN EUCH NEUE WISSENSCHAFTLICHE ERGEBNISSE AUS DEN LIFE DATEN.

NEUE VERÖFFENTLICHUNGEN

Aus wissenschaftlicher Sicht gibt es viel zu berichten: Frau Dr. Poulain ist es gelungen, in einer Übersichtsarbeit die Daten aus der LIFE Child Studie im „European Journal of Epidemiology“ zu veröffentlichen. Diese Zeitschrift ist ein anerkanntes Journal in der Wissenschaftswelt, so dass dies ein riesen Erfolg für uns ist. Frau Dr. Poulain hat in ihrem Artikel LIFE Daten aus Fragebögen, Untersuchungen und den Laborproben dargestellt, die der Forschung zur Verfügung stehen. Die Gutachter des Manuskriptes haben einstimmig die hohe Qualität der Untersuchungen und die Wichtigkeit der wissenschaftlichen Fragestellungen gelobt. Wir wollen herausfinden, wie Kinder unter den heutigen Bedingungen gesund aufwachsen und sich gesund entwickeln können. Umgekehrt wollen wir aber auch fragen, welche Faktoren die Kindergesundheit schädigen.

Fabian Glock ist es gelungen, die erste Veröffentlichung über Daten des 3D-Bodyscans zu schreiben. Die Zeitschrift, welche seine Ergebnisse drucken wird, nennt sich „Pediatric Research“ und ist ebenfalls eine sehr Anerkannte. Der Medizinstudent hat gezeigt, dass die 3D-Bodyscan-Daten sehr gut mit der gewöhnlichen Körpervermessung übereinstimmen und gut verwertbar sind. Durch diese Machbarkeitsstudie über die Bodyscan-Daten hat er den Grundstein für viele weitere wissenschaftliche Projekte gelegt.

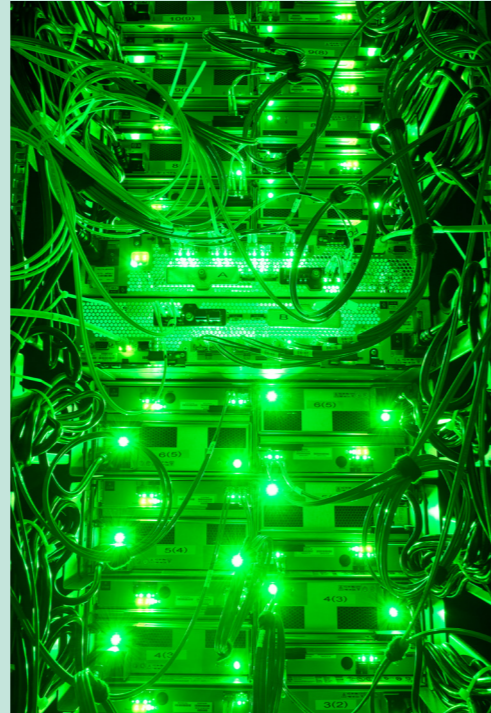
Das LIFE Child Team gratuliert allen Autoren, insbesondere Frau Dr. Tanja Poulain und Herrn Fabian Glock, für die hervorragenden Publikationen und die gute Arbeit.

UNTERSUCHUNG & WISSENSCHAFT

DER WEG DER DATEN

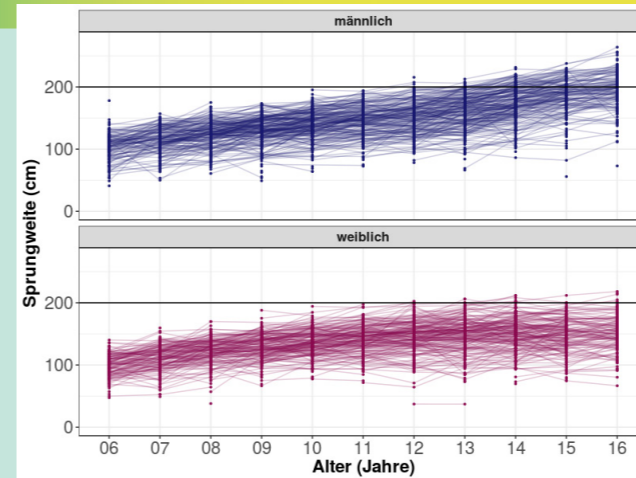
Was passiert eigentlich mit euren Daten wie Körpergröße, Gewicht oder den Antworten aus den Fragebögen? Wo wandern all diese Informationen hin und wo werden sie gespeichert? Wir haben uns einmal auf die Suche gemacht.

Wenn ihr eine Untersuchung wie z.B. die Körpervermessung oder den Sporttest bei LIFE Child absolviert, dann schickt der Studienmitarbeiter eure Ergebnisse über ein Computerprogramm, das sogenannte LIME Survey, in unsere große LIFE Child Forschungsdatenbank. Das ist ein Raum voller Festplatten zum Abspeichern der Ergebnisse unserer Daten. Ein bisschen erinnert der Raum an einen blinkenden Weihnachtsbaum, so viele Lichter gibt es dort. Andere Geräte wie z.B. der 3D-Bodyscanner schicken ihre Messwerte direkt in die Forschungsdatenbank und auch das Labor schickt sämtliche Blut- und Urinwerte dorthin. So wird die Datenbank jeden Tag mit Ergebnissen und Messwerten gefüttert.



Als nächstes werden die Daten geprüft. Hierfür sind Sylke und Oleg verantwortlich. Als Datendetektive gehen sie allen Ungereimtheiten in den Datensätzen auf den Grund. Kann es sein, dass ein 2 Jahre altes Mädchen so groß ist wie eine Giraffe oder ein 6 Jahre alter Junge so weit springen kann wie ein Känguru? Natürlich nicht. Deshalb korrigieren Sylke und Oleg diese Messfehler.

Generell ist beim Sporttest zu erkennen: Je älter die Kinder, desto weiter der Weitsprung. Allerdings bleibt die Sprungweite bei Mädchen ab der Pubertät ungefähr gleich. Das bedeutet aber nicht, dass sie unsportlicher sind.



Für die Ausgabe der gesammelten Ergebnisse sind Verena und Yvonne zuständig. Sie stellen für die Wissenschaftler Informationen nach bestimmten Kriterien zusammen. Die Wissenschaftler schreiben dann Artikel, die in medizinischen Fachzeitschriften veröffentlicht werden. Eure Daten helfen also dabei, spannende Fragen zu klären, wie: Hat die körperliche Fitness (Sporttest) etwas mit der Mediennutzung (Computer, Fernsehen, Smartphone, Tablet) zu tun und gibt es dabei Unterschiede zwischen Mädchen und Jungen?

VORGESTELLT: Unser LIFE Child Team

Ein bisschen erinnert ihre Arbeit an die von Kalle Blomkvist oder den drei ??? – denn SYLKE und OLEG von der Datenbereinigung sind manchmal ganz schön kniffligen Fällen auf der Spur.

DATENDETEKTIV - DAS KLINGT NACH EINER SPANNENDEN TÄTIGKEIT. WAS GENAU MACHT IHR?

Wir klären alles rund um die LIFE Child Datensätze: Sind sie vollständig? Wurden alle Untersuchungen ausgefüllt und abgeschlossen? Sind Daten doppelt vorhanden? Und wir korrigieren Fehler, die sich in die Daten eingeschlichen haben.

Bis jetzt sind wir jedem Rätsel in den Daten auf die Schliche gekommen. Manchmal finden wir die Fehler schnell, z.B. wenn ein Kind älter ist als seine Eltern. Dann wurde ein Fehler bei der Eingabe des Geburtsdatums gemacht.

8

Andere Male müssen wir intensiver recherchieren und die Mitarbeiter am Empfang einbeziehen. Am Ende freuen wir uns, wenn wir schöne, d.h. fehlerhafte Datensätze fertiggestellt haben.

WORAUF KOMMT ES BEI Eurer ARBEIT AN?

Wir müssen sehr sorgfältig und konzentriert arbeiten und dürfen nicht schludern. Denn jeder fehlerhafte Datensatz muss gerettet werden, es steckt doch so viel Arbeit drin:

Von den Studienteilnehmern, die sich extra einen Tag Zeit nehmen, um das Untersuchungsprogramm zu absolvieren bis hin zu den Mitarbeitern in der Ambulanz. Deshalb kommt es nicht in Frage, Ergebnisse auszuschließen, nur weil sich ein Fehler eingeschlichen hat. Dann suchen wir die Ursache

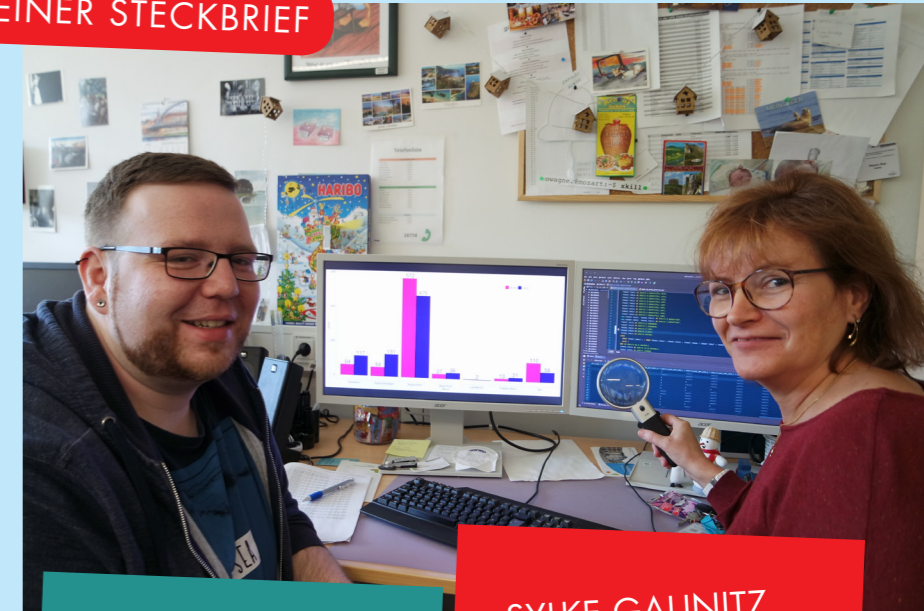
des Fehlers und versuchen, möglichst viele Daten zu retten.

HABT IHR VORHER SCHON MIT DATEN GEARBEITET?

OLEG: Ich bin ein Neuling auf dem Gebiet und habe vorher meine Ausbildung zum medizinischen Dokumentationsassistenten abgeschlossen. Ich bringe den frischen Wind mit, Sylke die Erfahrung.

SYLKE: Die Marktforschung war 25 Jahre lang mein zu Hause. Dort hatte ich auch viel mit Daten zu tun, habe diese geprüft. Daten sind mein Leben! Das hört auch zu Hause nicht auf. Über Strom- und Wasserverbrauch führe ich eine Statistik, so weiß ich, was wir jeden Tag zu Hause verbrauchen. Auch unsere Bowlingtruppe bekommt am Ende des Jahres eine kleine Auswertung, wie gut sie gespielt haben.

KLEINER STECKBRIEF



OLEG WAGNER,
29 Jahre aus Leipzig,
ist RB Fan und
geht gern mit seinen
Freunden aus.

SYLKE GAUNITZ,
50 Jahre aus Leipzig,
ist unsere Älteste
im Team,
war gerade in
New York und findet
diese Stadt total
verrückt und
deshalb liebenswert.

9

WINTERLICHE BASTELEI

Wenn es draußen so richtig kalt ist, wird es Zeit, es sich drinnen gemütlich zu machen und zu basteln. Wie wäre es mit schönen Schneeflöckchen für die Fensterscheibe? Dafür müsst ihr nicht einmal besonders gut mit der Schere umgehen können. Ihr braucht nur eine Heißklebepistole...

1

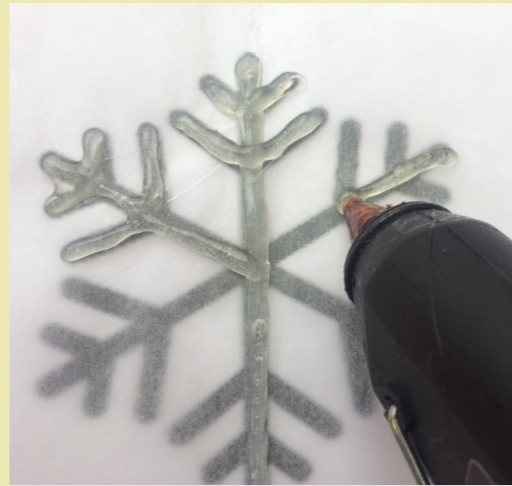
Alles, was ihr benötigt: helles Backpapier, Klebestreifen, eine Schere zum Ausschneiden des Backpapiers, eine Heißklebepistole und eine schöne Schneeflockenvorlage (ausgedruckt oder selbst gemalt). Jetzt kann es losgehen!



10

2

Fahrt entlang der Vorlage mit der Heißklebepistole. Ihr entscheidet selbst, wie dick oder dünn ihr eure Linien machen wollt.



3

Wenn der Kleber hart geworden ist (nach ca. 10 Minuten), könnt ihr die Schneeflocke ganz leicht vom Backpapier ablösen. Überstehende dünne Fäden einfach abschneiden.



4

Wenn die Schneeflocken nicht von allein am Fenster halten, könnt ihr mit Haarspray oder einem kleinen Klecks Heißkleber nachhelfen. Ein schöner Schneeflockentanz.



11

GEWINNSPIEL

- 1 Wer wurde, laut Christentum, am 24.12. geboren? _____
- 2 Weihnachtsmann auf Englisch _____
- 3 Wer ist grün und hasst Weihnachten? _____
- 4 Darunter küsst man sich _____
- 5 Ziehen den Schlitten vom Weihnachtsmann _____
- 6 Einer der heiligen drei Könige _____
- 7 Jesus wurde dort nach seiner Geburt hineingelegt _____
- 8 Süß, braun und geeignet zum Haus bauen ... _____
- 9 Eisiger Gefährte von Elsa und Anna aus Frozen _____
- 10 Wie heißt die Weihnachtsgans? _____
- 11 3 ... für Aschenbrödel _____
- 12 Was ist kalt, weiß und kommt vom Himmel? _____

LIFE CHILD

ist Teil des Leipziger Forschungszentrums für Zivilisationserkrankungen – LIFE an der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig.
Das Forschungsprojekt LIFE wird von der Europäischen Union und dem Freistaat Sachsen im Rahmen der Landesexzellenzinitiative gefördert.

HERAUSGEBER

Leipziger Forschungszentrum für Zivilisationserkrankungen, LIFE Child
Philipp-Rosenthal-Str. 27
04103 Leipzig
Tel.: 0341/9726538
Fax: 0341/9716779
child-info@life.uni-leipzig.de

IDEE, TEXT & REDAKTION

Franziska Gogolek,
Prof. Dr. Wieland Kiess

FOTOS & GRAFIKEN

LIFE Forschungszentrum



Gefördert aus Mitteln der Europäischen Union

Europa fördert Sachsen.



Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



Europa fördert Sachsen.



Europäischer Sozialfonds

Wir gratulieren den Gewinnern des letzten Rätsels:
1. PREIS – ZOO-FAMILIENJAHRESKARTE
Mark Schrötter, 8 Jahre, Leipzig
2. PREIS – RAVENSBURGER SPIELEPAKET
Isabel Grzybek, 3 Jahre, Leipzig
3. PREIS – FLAMINGO KUSCHELTIER
Laura Ritter, 5 Monate, Leipzig

Die Lösungen schickt ihr an:
Gewinnspiel@life.uni-leipzig.de
Einsendeschluss ist der 31. März 2017
Alle Gewinner werden im nächsten Newsletter bekannt gegeben.

DIE GEWINNE
1 x Familienjahreskarte für den Zoo Leipzig
1 x RB-Paket (Trikot, Mäppchen, Brotbox)
1 x Wicki Lesespaß bestehend aus 3 Büchern